Orn. Reisebericht Neusiedler See 2014 (11. bis 29. Mai)

Reiner & Christine Petersen

- Vorbemerkung:

Nach Besuchen im Mai 2011 und 2013 beschlossen wir, in diesem Jahr erneut nach Illmitz an den Neusiedler See zu fahren. Vögel, Landschaft, Menschen, Speisen und Weine - Reihenfolge beliebig veränderbar - haben uns wiederum begeistert. Auch dieser Bericht ist wie immer eine sehr subjektive orni-touristische Momentaufnahme, gewonnen in 18 Tagen unter den Aspekten persönlichen Geschmacks und individueller Interessen.

Um Wiederholungen zu vermeiden, haben wir wieder einige Textpassagen aus unseren vorherigen Berichten übernommen, soweit sie sich auf regionale Besonderheiten beziehen und dem Erstleser zur Information dienen können.

Druckfehler gehen zu Lasten das gleichnamigen Teufels.

- Reiseziel:

Das bewährte Reiseziel blieb Illmitz im Seewinkel, für mich der 13. Besuch dort seit 1964, für Christine der 11. seit 1969.

Auch diesmal hatten wir eine Hobby-Verbindung zu Ernst (Dr. Ernst Albegger www.club300.at) aufgenommen und für den Bedarfsfall SMS-Kontakte vereinbart. Das hat erneut reibungslos funktioniert - Ernst, dem wir endlich einmal persönlich begegnet sind, sei dafür herzlich gedankt!

- Planung:

Dank unserer langjährigen Erfahrung bedurfte es keiner besonderen Planung. Die Reiseeit war, auch in der Rückschau, richtig gewählt.

- Zielort:

Illmitz im Seewinkel ist aus unserer Sicht seit jeher für Ornithologen der geeignete Aufenthaltsort dank seiner zentralen Lage. Die besten Beobachtungsgebiete sind von dort aus schnell zu erreichen; das Angebot an Unterkünften, Gaststätten und Einkaufsquellen ist reichhaltig.

- Unterkunft:

Auch diesmal wohnten wir in der Pension <u>www.schraendlsee.at</u> von Anna "Maus" Kroiss. Im Dezember buchten wir auf Ehrenwort und ohne Vorkasse das Zimmer mit Duschbad für 50,00 € pro Tag ind. gutem Frühstück, gelegen direkt neben dem Weinkühlschrank zur Selbstbedienung mit Anschreibebüchlein.

- Kulinarisches

Das Frühstück im freundlichen Frühstücksraum entsprach wieder ganz unseren Wünschen: Guter Kaffee, Brötchen, Butter, Wurst oder Schinken und Käse sowie verschiedene leckere Konfitüren, dazu ein Erfahrungsaustausch mit den anderen Gästen, besonders aus der Schweiz und Deutschland, und natürlich mit Frau Kroiss über das Neuste aus Dorf und Umland.

Zum Mittagessen sind wir zumeist im Dorfwirtsthaus Zentral in Illmitz eingekehrt, weil wir bei ganztägiger Vogelbeobachtung nicht den Eindruck hatten, in der Natur irgendetwas zu versäumen. Die Gastwirtschaften (s. unten) suchten wir nach nostalgischen Gesichtspunkten aus, jeweils auch abends zu einem kleinen Imbiss mit Wein.

Im Seewinkel kann man noch "wie in alten Zeiten" hervorragend pannonisch speisen und das zu moderaten Preisen. Für ein leckeres Gericht mit einem Getränk zahlt man oft weniger als 10 € p.p. Immer empfehlenswert sind die angebotenen kostengünstigen Tagesmenüs. Sie sind gut bemessen und schmecken stets hausgemacht und nicht nach Gastwirtschaft. Zum Wein gibt es überall leckere Schmalz-, Wurst-, Speck- oder Käsebrote. Bei den ausgezeichneten Weinen haben wir uns überwiegend an die trocknen Weißen und an den Blaufränkisch gehalten. Unsere Favoriten waren der trockene Muskat Ottonel, besonders der sehr feine von Kroiss mit dem Säbelschnäbler-Logo, der ein ganz dezentes Muskat-Aroma hat. Leider wird der 2013-er der letzte Jahrgang sein, denn der Produktionsaufwand ist zu unrentabel. Einer meiner Favoriten ist der Schankwein (Welschriesling) im Dorfwirtshaus Zentral, das damit beweisen will, dass bei ihnen ein qualitativ hochwertiger Schankwein im Preis günstiger sein kann als in einer Heurigenschänke. 1/8 l kostet nur 1,00 €! Ein echter Kammerwein - "kammer trinken!"

- Wetter:

In den ersten vier Tagen hatten wir starken Nordsturm und heftige Regenfälle, was zu einem Zugstau führte und uns interessante Vogelarten bescherte. Dann besserte sich das Wetter. Zeitweise war es bis 27° C warm. Insgesamt war das Wetter kein Hindernis für jederzeit gute Vogelbeobachtungen.

- Straßenverkehr:

Auf den Straßen geht es kaum anders zu als bei uns. Eine "schlafende" Hausfrau bescherte uns eine sehr gefährliche Situationen, die gottlob für drei beteiligte Pkw gut ausging. Im ländlichen Bereich wird weiterhin gnadenlos gerast. Die Ungarn leiden offensichtlich unter latentem Überholzwang. Ebenso sind alle Fahrer aus dem Ländern des Ostens leidenschaftliche Mittenfahrer auf dreispurigen Autobahnen, was nicht nur lästig, sondern auch gefährlich ist..

Von Siegburg bis Illmitz sind es 945 km., die wir jeweils direkt zurücklegten. Im Seewinkel fuhren wir 1360 km.

Der Diesel-Preis in Österreich lag ca. 10 Cent unter dem in Deutschland.

- Österreichisches

Auch diesmal haben wir uns rundum wohl gefühlt und wurden überall freundlich behandelt. Der Service in den Gaststätten, oftmals durch perfektes ungarischen Personal, war vorbildlich.

Wieder hatten wir menschlich beeindruckende Begegnungen mit guten Bekannten aus früheren Zeiten.

- Tourismus:

Die Region ist auf Tourismus eingestellt und lebt auch wesentlich davon. Dennoch hat sich der Reichtum in der Natur nicht deutlich negativ entwickelt, zumal die Österreicher auch in Ortsbereichen noch Brennnesseln und Wildkräuter dulden und nicht dem deutschen Reinlichkeitswahn verfallen sind. Noch war keine Hauptsaison, so dass alles in geordneten Bahnen lief. Der Nationalpark scheint sich weiterhin positiv auszuwirken (Besucherlenkung, qute Beschilderung).

Die Graurinderherde (ung. Steppenrinder) und Manglitza-Schweine bereichern nicht nur die Landschaft, sondern auch manche Speisekarte.

- Negatives

Ein Problem ist weiterhin die zunehmende Zahl der unprofessionellen, rücksichtslosen Naturfotografen. Trotz des überreichen Angebots im Internet muss jeder seinen eigenen Vogel "schießen". Die Trampelpfade hinter den Stopp-Schildern in den Naturschutzflächen sind Spuren dieser Analphabeten!

Die Hinweise zum Schutz der Kaiseradler-Brut im Hanság werden vorsätzlich grob missachtet. Hier muss sich der amtliche Österreichische Naturschutz (wie auch der in Deutschland) den Vorwurf gefallen lassen, Maßnahmen zu verkünden und Schilder aufzustellen, die damit verbundenen Auflagen aber in keiner Weise durchzusetzen. Man setzt naiv und blauäugig auf Einsicht und Vernunft der Bürger - ein fataler Irrtum. Die Niederlande, Spanien und die USA beweisen, dass ein wirksames Durchgreifen durchaus keine Touristen abschreckt, aber der Natur dienlich ist.

Erschreckend ist der Anblick der schon nicht mehr zählbaren Windkraftanlagen, die im Norden des Seewinkels errichtet wurden und werden.

- Begegnungen mit anderen Ornithologen:

Wiederum war die überwiegende Zahl der Vogelbeobachter "Vogelfreunde" (am. "bird sympathizer", engl. "robin stroker"). Wenige grußlose deutsche Autisten waren unvermeidlich, die überwiegende Zahl der Beobachter verhielt sich jedoch erfreulich "normal".

Vom 17. bis 23. Mai beobachteten wir wieder oft zusammen mit unserem Freund Thomas Müller aus Weinheim, den wir alljährlich in unserem Quartier auf Helgoland treffen. Auch begegneten wir Helge Schmidt aus Braunschweig, bekannt von Helgoland.

In der Pension schlossen wir Freundschaft mit Silvio Kurmann aus der Schweiz, den wir zu dritten Mal trafen - ein Zufall: Wir stellten fest, dass wir denselben Beruf auf derselben Kompetenzebene ausgeübt haben. Auch die Begegnung mit Johannes und Jochen Völlm war nicht nur im Hobby eine Bereicherung.

Interessant war das Gespräch mit Johann Laber, einem der ornithologischen Experten des Seewinkels.

Empfehlenswerte Beobachtungsgebiete:

nach unserer Bewertung bei diesem Aufenthalt (siehe dazu die Hinweise im Anhang!)

- Graurinderkoppel*
- Hanság*
- Neubruchlacke
- Lange Lacke
- Hölle*
- Illmitzer Seeweg / Bad
- Zicklacke bei Illmitz*

In Ungarn:

- Fertőújlak (Mexiko Puszta)*
- Nyirkai Hany*
- Feherto*
- Osli Hany*

^{* =} von uns bevorzugte Gebiete

Eine gute Gebietskarte ist im Nationalpark-Informationszentrum bei Illmitz zu erhalten.

- Unsere Vogelartenliste:

Wir sahen/hörten insgesamt 169 Vogelarten, davon 56 erstmals in diesem Jahr* und 26 Limikolenarten.

Orts-, Zeit- und Mengenangaben sind in dieser Liste nicht aufgeführt, da alles "Momentaufnahmen" waren bzw. die Liste nicht zu umfangreich sein sollte. Einzelauskünfte zu bestimmten Arten erteilen wir gern.

Prachttaucher - Black-throted Loon - Gavia arctica*

Zwergtaucher - Little Grebe - Tachybabtus ruficollis

Haubentaucher - Great Crested Grebe - Podiceps cristatus

Schwarzhalstaucher - Black-necked Grebe - Podiceps nigricollis

Kormoran - Cormorant - Phalacrocorax carbo

Zwergscharbe - Pygmy Cormorant - Phalacrocorax pymeus*

Rohrdommel - Common Bittern - Botaurus stellaris*

Zwergdommel - Little Bittern - Ixobychus minutus*

Nachtreiher - Night Heron - Nycticorax nycticorax*

Rallenreiher - Squacco Heron - Ardeola ralloides*

Seidenreiher - Little Egret - Egretta garzetta*

Silberreiher - Great White Egret - Egretta alba

Graureiher - Gray Heron - Ardea cinerea

Purpurreiher - Purple Heron - Ardea purpurea*

Schwarzstorch - Black Stork - Ciconia nigra*

Weißstorch - White Stork - Ciconia ciconia*

Löffler - Spoonbill - Platalea leucorodia

Höckerschwan - Mute Swan - Cygnus olor

Singschwan - Whooper Swan - Cygnus cygnus

Graugans - Graylag Goose - Anser anser

Brandgans - Shelduck - Tadorna tadorna

Pfeifente - Wigeon - Anas penelope

Schnatterente - Gadwall - Anas strepera

Krickente - Teal - Anas crecca

Stockente - Mallard - Anas platyrhynchos

Knäkente - Garganey - Anas querquedula

Löffelente - Shoveler - Anas dypeata

Kolbenente - Red-crested Pochard - Netta rufina*

Tafelente - Pochard - Aythya ferina

Moorente - Ferruginous Duck - Aythya nyroca*

Reiherente - Tufted Duck - Aythya fuliqula

Wespenbussard - Honey Buzzard - Pernis apivorus*

Seeadler - White-tailed Eagle - Haliaeetus albicilla

Rohrweihe - Marsh Harrier - Circus aeruginosus

Wiesenweihe - Montague's Harrier - Circus pygargus*

Sperber - Sparrow Hawk - Accipiter nisus

Mäusebussard - Common Buzzard - Buteo buteo

Adlerbussard - Long-legged Buzzard - Buteo rufinus*

Kaiseradler - Imperial Eagle - Aquila heliaca*

Fischadler - Osprey - Pandion haliaetus*

Turmfalke - Common Kestrel - Falco tinnunculus

Rotfußfalke - Red-footed Falcon - Falco vespertinus*

Baumfalke - Hobby - Falco subbuteo*

Rebhuhn - Partridge - Gray Partridge - Perix perdix

Wachtel - Quail - Coturnix coturnix*

Jagdfasan - Pheasant - Phasianus colchicus

Wasserralle - Water Rail - Rallus aquaticus*

Tüpfelsumpfhuhn - Spotted Crake - Porzana porzana*

Wachtelkönig - Corncrake - Crex crex*

Teichhuhn - Moorhen - Gallinula ochropus

Blässhuhn - Coot - Fulica atra

Großtrappe- Great Bustard - Otis tarda*

Stelzenläufer - Black-winged Stilt - Himantoptus himantopus*

Säbelschnäbler - Avocet - Recurvirostra avosetta

Rotflügelbrachschwalbe - Collared Pratincole - Glareola pratincola*

Flussregenpfeifer - Little Ringed Plover - Charadrius dubius

Sandregenpfeifer - Ringed Plover - Charadrius hiaticula

Seeregenpfeifer - Kentish/Snowy Plover - Charadrius alexandrinus*

Kiebitzregenpfeifer - Gray Plover - Pluvialis squatarola

Kiebitz - Lapwing - Vanellus vanellus

Sanderling - Sanderling - Calidris alba

Zwergstrandläufer - Little Stint - Calidris minutus*

Temminckstrandläufer - Temminck's Stint - Calidris temminckii*

Sichelstrandläufer - Curlew Sandpiper - Calidris ferruginea*

Alpenstrandläufer - Dunlin - Calidris alpina

Sumpfläufer - Broad-billed Sandpiper - Limicola falcinellus*

Kampfläufer - Ruff - Philomachus pugnax

Bekassine - Common Snipe - Gallinago gallinago

Uferschnepfe - Black-tailed Godwit - Limosa limosa

Regenbrachvogel - Whimbrel - Numenius phaeopus

Großer Brachvogel - Curlew - Numenius arquata

Dunkler Wasserläufer - Spotted Redshank - Tringa erythropus

Rotschenkel - Redshank - Tringa totanus

Grünschenkel - Greenshank - Tringa nebularia

Waldwasserläufer - Green Sandpiper - Tringa ochropus

Bruchwasserläufer - Wood Sandpiper - Tringa glareola

Flussuferläufer - Common Sandpiper - Actitis hypoleucos

Steinwälzer - Turnstone - Arenaria interpres

Schmarotzerraubmöwe - Arctic Skua - Stercorarius parasiticus*

Schwarzkopfmöwe - Mediterranean Gull - Larus melanocephalus

Zwergmöwe - Little Gull - Hydrocoloeus minutus

Lachmöwe - Black-headed Gull - Larus ridibundus

Sturmmöwe - Mew Gull - Larus canus

Heringsmöwe - Lesser Black-backed Gull - Larus f. fucus

Mittelmeermöwe - Yellow-legged Gull - Larus michahellis*

Lachseeschwalbe - Gull-billed Tern - Gelochelidon nilotica*

Raubseeschwalbe - Caspian Tern - Hydroprogne caspia*

Flussseeschwalbe - Common Tern - Sterna hirundo

Weißbart-Seeschwalbe - Whiskered Tern - Chlionidas hybridus*

Trauerseeschwalbe - Black Tern - Chlionidas niger*

Weißflügel-Seeschwalbe - White-Winged black Tern - Chlionidas leucopterus*

Hohltaube - Stock Dove - Columba livia

Ringeltaube - Woodpigeon -Columba palumbus

Türkentaube - Collared Dove - Streptopelia decaocto

Turteltaube - Turtle Dove - Streptopelia turtur

Kuckuck - Cuckoo - Cuculus canorus

Waldohreule - Long-eared Owl - Asia otus*

Suumpfohreule - Short-eared Owl - Asia flammeus*

Mauersegler - Common Swift - Apus apus

Eisvogel - Kingfisher - Alcedo atthis*

Bienenfresser - European Bee-Eater - Merops apiaster*

Blauracke - Roller - Coracias garrulus*

Wiedehopf - Hoopoe - Upupa epops*

Grünspecht - Green Woodpecker - Picus viridis

Schwarzspecht - Black Woodpecker - Dryocopus martius

Buntspecht - Great Spotted Woodpecker - Dendrocopos major

Blutspecht - Syrian Woodpecker - Dendrocopos syriacus*

Kleinspecht - Lesser Spotted Woodpecker - Dendrocopos minor

Haubenlerche - Crested Lark - Galerida cristata*

Feldlerche - Skylark - Alauda arvensis

Uferschwalbe - Sand Martin - Riparia riparia

Rauchschwalbe - Barn Swallow - Hirundo rustica

Mehlschwalbe - House Martin - Delichon urbica

Baumpieper - Tree Pipit - Anthus trivialis

Wiesenpieper - Meadow Pipit - Anthus pratensis

Rotkehlpieper - Red-throted Pipit - Anthus cervinus*

Wiesenschafstelze - Wagtail - Motacilla flava

Thunbergschafstelze - Thunberg Wagtail - Motacilla thunbergi*

Bachstelze - White Wagtail - Motacilla alba

Nachtigall - Nightingale - Luscinia megarhynchos

Hausrotschwanz - Black Redstart - Phoenicurus ochruros

Braunkehlchen - Whinchat - Saxicola rubetra

Schwarzkehlchen - Stonechat -Saxicola rubecula

Amsel - Blackbird - Turdus merula

Singdrossel - Song Thrush - Turdus philomelos

Feldschwirl - Grasshopper Wrabler - Locustella naevia

Schlagschwirl - River Warbler - Lucustella fluviatilis*

Rohrschwirl - Savi's Warbler - Lucustella Iuscinoides

Schilfrohrsänger - Sedge Warbler - Acrocephalus schoenobaenus

Sumpfrohrsänger - Marsh Warbler - Acrocephalus palustris

Teichrohrsänger - Reed Warbler - Acrocephalus scirpaceus

Drosselrohrsänger - Great Reed Warbler - Acrocephalus arundinaceus*

Gelbspötter - Icterine Warbler - Hippolais icterina*

Sperbergrasmücke - Barred Warbler - Sylvia nisoria*

Klappergrasmücke - Lesser Whitethroat - Sylvia curruca

Dorngrasmücke - White Throat - Sylvia communis

Gartengrasmücke - Garden Warbler - Sylvia borin

Mönchsgrasmücke - Blackcap - Sylvia atricapilla

Zilpzalp - Chiffchaff - Phylloscopus collybita

Fitis - Willow Warbler - Phylloscopus trochilus

Grauschnäpper - Spotted Flycatcher - Muscapia striata

Halsbandschnäpper - Collared Flycatcher - Ficedula albicollis*

Trauerschnäpper - Pied Flycatcher - Ficedula hypoleuca

Bartmeise - Bearded Tit - Panurus biarmicus*

Schwanzmeise - Long-tailed Tit - Aegithalos caudatus

Sumpfmeise - Marsh Tit - Poecile palustris

Blaumeise - Blue Tit - Parus caeruleus

Kohlmeise - Great Tit - Parus major

Kleiber - Nuthatch - Sitta europea

Gartenbaumläufer - Short-toed Treecreeper - Certhia brachydactyla

Beutelmeise - Penduline Tit - Remiz pendulinus*

Pirol - Golden Oriole - Oriolus oriolus*

Neuntöter - Red-backed Shrike -Lanius collurio

Schwarzstirnwürger - Lesser Shrike - Lanius minor*

Eichelhäher - Jay - Garrulus glandarius

Elster - Magpie - Pica pica

Dohle - Jackdaw - Corvus monedula

Saatkrähe - Rook - Corvus frugilegus

Rabenkrähe - Carrion Crow - Corvus corone

Nebelkrähe - Hooded Crow - Corvus cornix

Star - Starling - Sturnus vulgaris

Haussperling - House Sparrow - Passer domesticus

Feldsperling - Tree Sparrow - Passer montanus

Buchfink - Chaffinch - Fringilla coelebs

Girlitz - Serin - Serinus serinus

Grünfink - Greenfinch - Carduelis doris

Stieglitz - Goldfinch - Curduelis carduelis

Bluthänfling - Linnet - Carduelis cannabina

Goldammer - Yellowhammer - Emberiza citrinella

Rohrammer - Reed Bunting - Emberiza schoenidus

Grauammer - Corn Bunting - Emberiza calandra

R & CP

Säugetiere:

- Rothirsch Cervus elaphus
- Reh Capreolus capreolus
- Feldhase Lepus europaeus
- Ziesel Citellus citellus
- Fledermäuse spec.? Auch eine große Art.

Reptilien / Amphibien:

- Laubfrosch Hyla arborea
- Zauneidechse Lacerta agilis
- div. Unkenarten gehört.

Schmetterlinge (ohne besonders Augenmerk darauf; nur soweit sicher bestimmbar):

- Osterluzeifalter Zerythia polyxena
- Tagpfauenauge Nymphalis io
- Kleiner Fuchs Nymphalis uricae
- Admiral Vanessa atalanta
- Distelfallter Vanessa cardui
- Scheckenfalter spec.?
- Bläulinge spec.?
- Großes Ochsenauge Manila jurtina

Pflanzen (Blumen) u.a.:

- Hain- oder Steppen-Salbei Salvia memorosa
- Bastard- oder Salzwiesen-Schwertlille Iris spuria
- Phönizische Königskerze Verbascum phoeniceum
- Sumpfknabenkraut Orchis palustris

Reiner & Christine Petersen zilpzalp at <u>netcologne.de</u>

ANHANG

Kurze Ortsbeschreibungen wichtiger Beobachtungsgebiete:

- Graurinderkoppel

Eines der besten Gebiete. Anfahrt von Apetlon, gegenüber dem Kindergarten die Gasse mit dem grünen Wegweiser "Vogelparadies" nach Westen ganz hinunter bis zum Querweg. Dort parken und rechts ca. 500 m zu Fuß bis zum Beobachtungsturm gehen.

- Hanság

Hervorragendes Gebiet. Die Straße von Tadten hinunter fahren bis zum Beobachtungsturm (nach Osten = Trappengebiet), weiter hinunter bis zum Einserkanal, dort nach links, dann über die Andauer Brücke auf die ungarische Seite, ggf. bis zum Wachturm (Schlagschwirl). Danach den Weg in Richtung Andau exakt 3,6 km fahren. Dort sind ab 16:30 h Greifvögel, Wachtel, Wachtelkönig, Großtrappen, Sumpfohreule, Sperbergrasmücke möglich.

- Lange Lacke

Das Gebiet haben wir nur einmal mit mäßigem Erfolg aufgesucht.

- Hölle, von mittelalterlich "helja" = ein Gebiet weit ab vom Dorf Sowohl die Lacken als auch deren Umgebung und der Weg parallel zum Neusiedler See und dessen feuchte Randzonen sind beachtenswert.

- Illmitzer Seeweg / Bad

Es lohnt sich ein abendlicher Gang ab Sonnenuntergang den Seeweg vom Illmitzer Wäldchen bis zum Bad und zurück und zu den Randbereichen des Badeareals (Bartmeise).

- Neubruchlacke

Vom Asphaltweg zur Rosalienkapelle kurz hinter dieser in den Kiesweg nach links abbiegen. Diesmal wenig ergiebig!

- Zicklacke bei Illmitz

In diesem Jahr mit viel Wasser; einige Limikolen, Möwen, Seeschwalben, viele Kolbenenten - immer beachtenswert.

- Fertöuilak H

Über Pamhagen (offene Grenze) bis Fertöd, dort rechts über Sarrod weiter bis zur Schleuse am Einserkanal. Hier befindet sich geradeaus weiter rechts ein Beobachtungsturm, ein weiterer am Kanal (linkes Ufer ca. 800 m weiter nach Westen). Im Gebiet sind Reiher, Schwarzstorch, Seeadler, Kaiseradler, Limikolen, Schwarzkopfmöwen usw. möglich.

Bedingt durch Niederschläge können die Wasserstände sehr unterschiedlich sein. Die Qualität der Gebiete ist damit sehr veränderlich. Wir haben früher einige Bereiche zeitweise sehr viel trockener erlebt.

- Nyirkai Hany H

Der lange Fußweg vom P aus auf dem Damm bis zum Beobachtungsturm lohnt sich. Im Gebiet Zwergdommel, Nachtreiher, Greifvögel usw.

- Feherto H

Sehr ruhiges, schönes, aber schwer zugängliches (letzer Teil des Anfahrtwegs nicht befahrbar) Naturgebiet mit Beobachtungsturm.

- Osli Hany H

Faszinierendes Naturgebiet mit unglaublicher Artenvielfalt und zahlreichen Vogelraritäten. Gute Anfahrt und ideal platzierter Beobachtungsturm.

Es ist empfehlenswert, die Naturschutzgebiete in Ungarn mit Navi anzusteuern.

Gasthöfe:

In Illmitz:

- im Zentrum das Dorfwirtshaus Zentral, uralte bewährte Adresse! Gute pannonische Küche, preiswert. Ein Mittagsmenü = Suppe + 1 Speise = 7,90 € Sehr guter Wein!

Siehe: www.illmitz-zentral.at Do Ruhetag (kann wechseln)

- Puszta Scheune, zentral gelegen,

abends mit Zigeunermusik, urig, gute einfache Speisen und guter Wein.

- Gowerl-Haus, Buschenschank in der Apetlonerstraße 17 Hervorragende Jausen und Weine in erlesener Qualität; sehr gut besuchtes Haus mit traditionellem Ambiente.

Siehe: www.gowerlhaus.at

Mo Ruhetag.

In Pamhagen

- Grenzlandhof Gute Tagesmenüs. Di Ruhetag.

In Ungarn

 - Zum Bürgermeister = Polgármester Restaurant in Fertöszéplak
Viele schwärmen davon, wir nicht!

- Gasthaus Gartner in Sarrod-Lszlomajor kurz vor dem Einserkanal auf dem Weg nach Fertöujlak rechts. siehe: www.heurigergartner.bnet.at Urig, einfach, sehr preiswert. Buffet, Hausmannskost. Nur an Wochenenden und Feiertagen geöffnet.

Es gibt sicher noch einige andere empfehlenswerte Gastwirtschaften. Wir allerdings sind unseren Traditionen treu geblieben.



Pension Schrändelsee



Im Hanság



Am Einserkanal auf ungarischer Seite



Mangalitza-Wollschweine, eine ungarische Rasse